

Weg Nr. 3 - Hörnle-Rundweg (10 km)

### **Start und Ziel:**

**Grafenaschau Seilstützpunkt (Birkenallee, gleich links Hansltrad bis zum Parkplatz Seilstützpunkt). Ausgeschilderte Wanderrichtung: gegen den Uhrzeiger**

**Aufstieg ca. 850 Höhenmeter.** Der Anstieg auf alten Jägersteigen ist teilweise steil, aber kaum durch Felsgelände sondern durch Bergwald führend, d.h. auch an heißen Tagen zu empfehlen. Ausblicke in die Reiß'n, das Erosionsgebiet dieses Berges aus Flysch und Geschiebegerstein. Vom Gipfel des Hinteren Hörnle (1548 in) traumhafter Rundblick: Zugspitze usw. im Süden, das Staffelseegebiet und das Murnauer Moos im Osten, Stamberger-, Ammersee und Hoher Peißenberg im Norden, die Wieskirche in den Wäldern im Westen. Im Sommer ist das Hörnle Weidegebiet für Jungvieh und Haflinger, also bitte immer Gatter schließen. Vom Gipfel Abstecher möglich zu der betriebsamen Hörnlebahn Bergstation (1400 m) mit Gaststätte, vorbei an der Hörnle-Alm (1430m), wo während der Weidezeit Milch ausgeschenkt wird. Rückweg, wie auf der Karte, also über Stierkopf zu den 3 Marken, von da durch eine kurze, sehr feuchte Strecke zu der breiten Forststraße, die ca. 3,5 km zum Ausgangspunkt zurückführt. **Variante:** z.B. von der Hörnle-Bergstation mit dem gemütlichen Sessellift (Tel.: 08845/592) nach Bad Kohlgrub und an der Lindach entlang, leicht bergab, ca. 8 km nach Grafenaschau zurück wandern.